



# Ein dufter Duft!

## VERSUCH

Ein edles Parfüm kann manchmal recht teuer sein. Aber du kannst ein wohlduftendes Parfüm auch selber herstellen. Da es nicht so lange haltbar ist, musst du es allerdings schon bald benutzen.

### Das brauchst du:

- Lavendelblüten (gibt es preiswert auf vielen Wochenmärkten, aber auch in Drogerien)
- 1 Glasschälchen
- 1 Teelöffel
- Leitungswasser
- Filterpapier
- Sieb
- 1 Glas zum Auffangen des Duftstoffs
- 1 verschraubbares Gläschen als Parfümbehälter

### So geht's:

1. Gebe etwa drei Teelöffel Lavendelblüten in das Glasschälchen.
2. Mit den Kanten des Teelöffels werden die Lavendelblüten zerkleinert. Schon bald ist ein intensiver Lavendelduft wahrnehmbar.
3. Fülle nun eine Kaffeetasse zu einem Viertel mit Leitungswasser und gebe das Leitungswasser zu den Lavendelblüten.
4. Vermische kräftig das Leitungswasser mit den Lavendelblüten.
5. Stecke das Filterpapier in das Sieb und setze es auf ein Glas. Nun gieße das Lavendelblütenwasser durch den Filter. Das klare Filtrat wird in einem Glas aufgefangen und schließlich in ein kleines verschließbares Glas gefüllt .



### Was passiert?

Was hast du beobachtet? Beschreibe die Farbe und auch den Duft der Flüssigkeit, was gar nicht so einfach ist!

---

---

---

Male die Farbe der Flüssigkeit hier ein:





# Ein dufter Duft!

## ERKLÄRUNG

### So kannst du es erklären

Wie kommt der Duft ins Wasser? Und weshalb färbt sich das Wasser eigentlich? Wenn etwas riecht, dann ist es in der Regel gasförmig. Das riechende Gas schwebt durch die Luft und gelangt in unsere Nase. Parfüms bestehen aus Stoffen, die aus der Flüssigkeit verdunsten, d. h. gasförmig werden. Andere Stoffe riechen dagegen überhaupt nicht: An Zucker oder Steine kann man seine Nase noch so lange halten – die Stoffe riechen nicht, auch nicht, wenn man sie ein wenig erhitzen würde. Der Grund: Die einzelnen Teilchen sind so fest miteinander verbunden, dass sie bei normalen Temperaturen nicht gasförmig werden können.

Pflanzen enthalten viele Substanzen, die leicht gasförmig werden können und einen angenehmen Geruch entwickeln. Auch die Lavendelblüte enthält einen wohlriechenden Geruch. Dieser kann sich in Wasser lösen. Da die Bestandteile der Lavendelblüte nicht nur gut riechen, sondern auch noch fliederfarben sind, kannst du an der Färbung des Wassers erkennen, dass sie sich gelöst haben. Wenn das Wasser verdunstet, werden die Lavendelgeruchsstoffe gasförmig und gelangen an deine Nase.

### Für die ganz Schlaufen:

Welche Pflanzen werden sonst noch für die Parfümherstellung verwendet?

---

---

---

